



In tiefster Trauer teilen wir mit, daß

Hofrat ALEXANDER MELL,

emer. k. k. Professor, Direktor des (ehem. k. k.) Blinden-Erziehungs-Institutes i. R.,
k. k. Oberleutnant a. D., Ritter des Ordens der Eisernen Krone 3. Kl., Besitzer des Offiziers-
ehrenzeichens vom Roten Kreuz mit der Kriegsdekoration, Ehrenmitglied zahlreicher
in- und ausländischer Blindenwohlfahrtsvereine etc.,

Mittwoch den 30. September 1931 morgens im 82. Lebensjahre nach kurzer Krankheit
sanft entschlafen ist.

Die Beerdigung des uns so teuren Toten findet Freitag, den 2. Oktober 1931,
um $\frac{1}{2}$ 3 Uhr nachmittags vom Trauerhause, XIII., Auhofstraße 244 aus, nach nochmaliger
Einsegnung in der Pfarrkirche zum Heil. Vitus auf dem Ober-St. Veiter Friedhofe statt.

Die heil. Seelenmesse wird in der Pfarrkirche zu Ober-St. Veit am Samstag, den
3. Oktober 1931, um $\frac{3}{4}$ 7 Uhr früh gelesen.

Wien, am 30. September 1931.

Professor A. D. Goltz und Frau,
Wien.

Familie MELL,
Wien, Graz, Salzburg.

Direktor G. Halarevici und Frau,
Klausenburg.